

INHALT

Vorwort	7
 I. RECHT UND FRIEDEN	
<i>Bernhard Jakl</i> Einleitende Bemerkungen.	11
<i>Sebastian Stein</i> Die Logik von Recht und Zwang in Hegels Rechtsphilosophie	13
<i>Markus Vašek</i> Recht und Frieden im Denken Hans Kelsens	21
<i>Katrin Gierhake</i> Zur Fundierung eines rechtsstaatlichen Präventionsrechts durch die Begründung von Rechtszwang bei Kant und Hegel. Gleichzeitig ein Beitrag zum vernunftnotwendigen Staat als Rechtsfriedensinstitution.	33
<i>Denis Basak</i> Recht nur im Frieden? Zur staatsmachtbeschränkenden Funktion des allgemeinen (Straf-)Rechts auch in Zeiten bewaffneter Konflikte	47
<i>Miriam Gassner</i> Recht und Frieden: Friedenssicherung mittels Militärintervention? Von der Entwicklung des Interventionsrechts im 19. und 20. Jahrhundert aus rechtsphilosophischer und völkerrechtsgeschichtlicher Sicht	67
<i>Verena Risse</i> Die Janusköpfigkeit staatlicher Zwangsgewalt – eine Frage der Legitimität oder der Normativität?	77
<i>Vuko Andrić / Martin Kerz</i> Ein Plädoyer für den Rechtsnormen-Konsequentialismus	87
 II. WOZU RECHT?	
<i>Beatrice Brunhöber, Ariane Grieser, Juliane Ottmann, Tim Wohl</i> Einleitende Bemerkungen.	101
<i>Philipp-Alexander Hirsch</i> Recht jenseits objektiver Gerechtigkeit und Moral. Gedanken zu Kontingenz und Notwendigkeit rechtlicher Überzeugungen im Anschluss an Friedrich Nietzsche	105

Oliver Bach

Wozu Recht? – Warum Recht! Zum vernunftrechtlichen Paradigmenwechsel
und einem Naturzustand 2.0 113

Michael Städtler

Zweck und Funktion von Recht. Oder wie Recht gegen sich selbst
polemisch wird 125

Ulrike A. C. Müller

Wozu anwaltliche Rechtspraxis? Das partizipatorische Potenzial
von Rechtsvertretung 137

Bettina Noltenius

Zur Notwendigkeit einer *rechtlichen* Begründung bei der Übertragung
von strafrechtlichen Hoheitsrechten auf Institutionen
der Europäischen Union. 147

Johanna Stark

Form Follows Function. Die Funktionen des Rechts unter dem Einfluss
des Rechtswettbewerbs 159

Christopher Weigand / Maria Weizsäcker

Der Rechtsstaat als Wundermittel für gesellschaftlichen Fortschritt? 169

Sinthiou Estelle Buszewski

Wozu Rechtspersönlichkeit? Eine Antwort mit Kant 177

Stefan Klingbeil

Die Konstruktion der Pflicht zur tätigen Nächstenliebe.
Der barmherzige Samariter als Diener Gottes, Verwaltungshelfer
und Held 185

Andreas Engelmann

Warum überhaupt *Recht*? Annäherungen an die Frage: *Wozu Recht?*. 195

Autoren und Herausgeber. 205